



Bundesministerium
des Innern

Fünfzehnter Bericht über den Einsatz externer Personen in der Bundesverwaltung

Berichtszeitraum: 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2016

Az. O4-10010/13#2

Stand: 12. Oktober 2016

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Fazit	4
3. Ergebnisse	4
3.1 Zeitraum und Behörden	4
3.2 Zahl der Externen Personen	5
3.3 Dauer der Einsätze	7
3.4 Vergütung.....	8
3.5 Personalaustausch.....	8
3.6 Entsendende Stelle.....	8
3.7 Tätigkeit	9
I. Auswärtiges Amt	10
II. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie	25
III. Bundesministerium für Gesundheit.....	28
IV. Bundesministerium für Bildung und Forschung	31
V. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.....	48
VII. Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien	52

1. Einleitung

Die Beschlüsse des Haushalts- und Innenausschusses des Deutschen Bundestages sowie Ziffer 5 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift der Bundesregierung über den Einsatz von außerhalb des öffentlichen Dienstes Beschäftigten (externen Personen) in der Bundesverwaltung vom 26. Juli 2008 (im Folgenden Verwaltungsvorschrift) verpflichten die Bundesregierung zu einer regelmäßigen halbjährlichen Berichterstattung über den Einsatz externer Personen in der Bundesverwaltung.

Entsprechend dem Wunsch des Haushaltsausschusses werden seit dem 13. Bericht die Berichte über den Einsatz externer Personen in der Bundesverwaltung nach der Beratung im Haushalts- und Innenausschuss unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen im Internetauftritt des BMI veröffentlicht. Damit soll die Transparenz beim Einsatz externer Personen in der Bundesverwaltung weiter erhöht werden.

Der Einsatz externer Personen dient dem Personalaustausch und dem Wissenstransfer zwischen der Verwaltung und der privaten Wirtschaft sowie Einrichtungen aus Wissenschaft, Kultur und Zivilgesellschaft. Er richtet sich bei allen Dienststellen des Bundes nach der genannten Verwaltungsvorschrift.

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Beratung am 2. April 2014 eine Umstellung des Berichtszeitraumes auf einen jährlichen Zeitraum beschlossen. Entsprechend der Vorgabe in Ziffer 5 der Verwaltungsvorschrift berichtet die Bundesregierung nunmehr jeweils zum 30. September eines jeden Jahres berichten; der 15. Bericht über den Einsatz externer Personen in der Bundesverwaltung wird dementsprechend zum 30. September 2016 vorgelegt.

Zur ebenfalls vom Haushaltsausschuss geforderten Sicherstellung, dass externe Personen nur im für den Wissenstransfer erforderlichen Umfang eingesetzt werden, wurde mit der Abfrage zum 14. Bericht eine zusätzliche Rubrik in die Abfragebögen für die „neuen Fälle“ aufgenommen. Hierin soll die Prüfung der Notwendigkeit des Wissenstransfers und möglicher Alternativen sowie die Dokumentation dieser Prüfung bestätigt werden. Diese Rubrik ist nur auszufüllen in Fällen eines Wissenstransfers, nicht in Fällen eines Personalaustauschs. Auf das Thema sind die Bundesressorts unter Bezugnahme auf den Beschluss des Haushaltsausschusses hingewiesen worden.

2. Fazit

Der Einsatz externer Personen in der Bundesverwaltung ist im Vergleich zum Vorbericht erneut deutlich zurückgegangen: Im nunmehr einjährigen Berichtszeitraum sind 35 externe Personen zu verzeichnen, während der 14. Bericht 40 externe Personen auswies.

Ihnen stehen rund 585.000 regulär Beschäftigte im Anwendungsbereich der Vorschrift gegenüber. Der Anteil der externen Personen ist damit verschwindend gering (0,00598%).

Bei den neu gemeldeten Fällen sind keine Einsatzzeiträume von mehr als 24 Monate vorgesehen. Der größte Teil der neuen Fälle betrifft einen Einsatzzeitraum von einem bis zu 12 Monaten, wobei hier die Fälle bis 6 Monate überwiegen. Damit wird erkennbar, dass die Ressorts auf kürzere Einsatzzeiten der externen Personen hinarbeiten.

Bei neuen Fällen, die keine Personalaustauschmaßnahme waren, wurde durchgängig bestätigt, dass der Bedarf an Fachwissen geprüft wurde und nicht anderweitig gedeckt werden konnte.

Im aktuellen Bericht sind wie schon im 14. Bericht unter den entsendenden Stellen 3 Wirtschaftsunternehmen, von denen 2 auch als Projektträger der obersten Bundesbehörden tätig sind und ein Wirtschaftsverband. In Bezug auf die Anzahl der externen Personen überwiegen die bundesnahen und gemeinnützigen Einrichtungen sowie Einrichtungen der Wissenschaft bei den entsendenden Stellen.

3. Ergebnisse

3.1 Zeitraum und Behörden

Der vorliegende vierzehnte Bericht berücksichtigt Einsätze externer Personen in der Bundesverwaltung (oberste Bundesbehörden und deren Geschäftsbereiche) in der Zeit vom 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2016.

Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift der Bundesregierung über den Einsatz von außerhalb des öffentlichen Dienstes Beschäftigten (externen Personen) erfasst alle Dienststellen des Bundes, für deren Bereich die Bundesregierung wirksam eine Allgemeine Verwaltungsvorschrift nach Artikel 86 Satz 1 GG erlassen kann. Dies sind alle Behörden der unmittelbaren und mittelbaren Bundesverwaltung,

also die bundesunmittelbaren Körperschaften, Anstalten und Stiftungen sowie die Verwaltungen der Gerichte und des Sondervermögens des Bundes.

Dem Bericht liegt eine Abfrage bei den obersten Bundesbehörden einschließlich der jeweiligen Dienststellen aus den Geschäftsbereichen zugrunde.¹

3.2 Zahl der externen Personen

Externe Person ist gemäß Ziffer 1 der Verwaltungsvorschrift, wer außerhalb des öffentlichen Dienstes in einem Arbeitsverhältnis steht und vorübergehend und unter Aufrechterhaltung seines bisherigen Arbeitsverhältnisses in der Bundesverwaltung tätig ist. Einer Tätigkeit im öffentlichen Dienst steht gleich eine Tätigkeit für

- juristische Personen, Gesellschaften oder andere Personenvereinigungen, die sich ausschließlich in öffentlicher Hand befinden oder
- zwischenstaatliche oder überstaatliche Einrichtungen, an denen der Bund, ein Land oder eine andere Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts im Bundesgebiet oder ihre Verbände durch Zahlung von Beiträgen oder Zuschüssen oder in anderer Weise beteiligt sind.

Nicht erfasst sind entgeltliche Auftragsverhältnisse, die Beratungs- oder sonstige Dienstleistungen zum Gegenstand haben, befristete Arbeitsverträge sowie Bedienstete anderer Staaten (Ziffer 1 Nr. 3 Verwaltungsvorschrift).

Erfasst sind dagegen Personen, die von Einrichtungen entsandt werden, die sich überwiegend in öffentlicher Hand befinden oder die fortlaufend ganz oder überwiegend aus öffentlichen Mitteln unterhalten werden. Allerdings ist bei diesem Personenkreis ein Interessenkonflikt nur in sehr begrenztem Umfang zu befürchten (vgl. hierzu Bericht des BRH nach § 88 Abs. 2 BHO über die Mitarbeit von Beschäftigten aus Verbänden und Unternehmen in obersten Bundesbehörden vom 25. März 2008, Seite 22 f.). Aus diesem Grund sind solche Einrichtungen im Anhang mit dem Zusatz „bundesnahe Einrichtung“ gekennzeichnet.

Im Berichtszeitraum waren 35 externe Personen in 6 (von insgesamt 22) obersten Bundesbehörden tätig. Damit hat sich die Anzahl der externen Personen im Vergleich zum 14. Bericht um 5 Personen reduziert. 19 Personen wurden bereits in

¹ BPrA, BKAm, AA, BMI, BMJV, BMF, BMWi, BMAS, BMEL, BMVg, BMFSFJ, BMG, BMVI, BMUB, BMBF, BMZ, BKM, BPA, BT, BR, BVerfG und PrBRH.

vorangegangenen Berichtszeiträumen beschäftigt (im Folgenden: aktuelle Fälle), 16 Personen wurden erstmalig für den vorliegenden Berichtszeitraum gemeldet (im Folgenden: neue Fälle).

Die neuen Fälle betreffen das Auswärtige Amt, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, das Bundesministerium für Gesundheit sowie das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Die Anzahl der externen Mitarbeiter beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ist darauf zurückzuführen, dass der Gesetzgeber dem Ministerium aufgrund dessen Bedarfs an aktuellem wissenschaftlichen Fachwissen die Möglichkeit eingeräumt hat, Personalaushilfen aus Forschungseinrichtungen, forschungsfördernden Einrichtungen und anderen Einrichtungen zeitlich befristet im Ministerium einzusetzen. Aufgrund der verstärkten Spezialisierung und des dynamischen Erkenntnisfortschrittes in der Forschung kann dieses Fachwissen nicht sinnvoll allein beim Stammpersonal des BMBF vorgehalten werden. Insoweit kann die Verfahrensweise des BMBF - Nutzung des großen Potentials an breit gefächertem Fachwissen aus dem Bereich von Projektträgern - weiterhin als beispielgebend für Ressorts ohne nachgeordneten Bereich gesehen werden. Die Anzahl von externen Mitarbeitern beim BMBF ist im Vergleich zu den Vorjahresberichten gleichwohl erneut zurückgegangen; die Einsatzzeiträume wurden reduziert. Jede über sechs Monate hinausgehende Einsatzdauer ist im Einzelfall sachlich begründet. Altfälle, deren Einsatzzeiträume über 24 Monaten hinausgehen, sind im diesjährigen Berichtszeitraum beendet worden.

Die Mitarbeit externen Fachpersonals ermöglicht in besonderen Konstellationen eine sinnvolle Alternative zu Dauereinstellungen im öffentlichen Dienst. Zudem ist eine längerfristige Erprobung auf dem Arbeitsplatz für eine denkbare spätere Rekrutierung besonders geeigneter Personen möglich. Bereits heute sehen Personalentwicklungskonzepte von Bundesressorts die spätere Rekrutierung von zunächst abgeordneten Mitarbeitern anderer öffentlicher Einrichtungen vor.

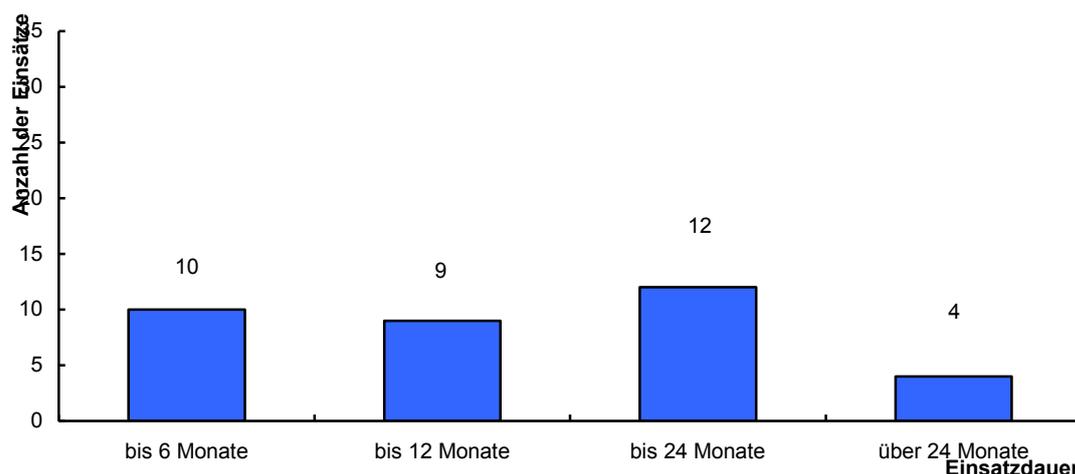
Die Ziffer 2.1 der Verwaltungsvorschrift sieht den Einsatz externer Personen unter anderem dann vor, wenn im Haushaltsplan für diesen Zweck ausdrücklich Mittel zur Verfügung gestellt sind. Außerdem müssen die sonstigen Bestimmungen der Verwaltungsvorschrift beachtet werden. Hierzu gehört, dass gemäß Ziffer 2.3 in begründeten Fällen eine längere Einsatzdauer vorgesehen werden kann. Ergänzt durch die Veröffentlichung der Berichte trägt die gesonderte Darstellung der Mittel für externe Personen im Haushaltsplan der Ressorts zu einer weiteren Transpa-

renz in diesem Bereich bei. Darüber hinaus ist mit der Ausweisung im Haushaltsplan die parlamentarische Budgethoheit gewahrt.

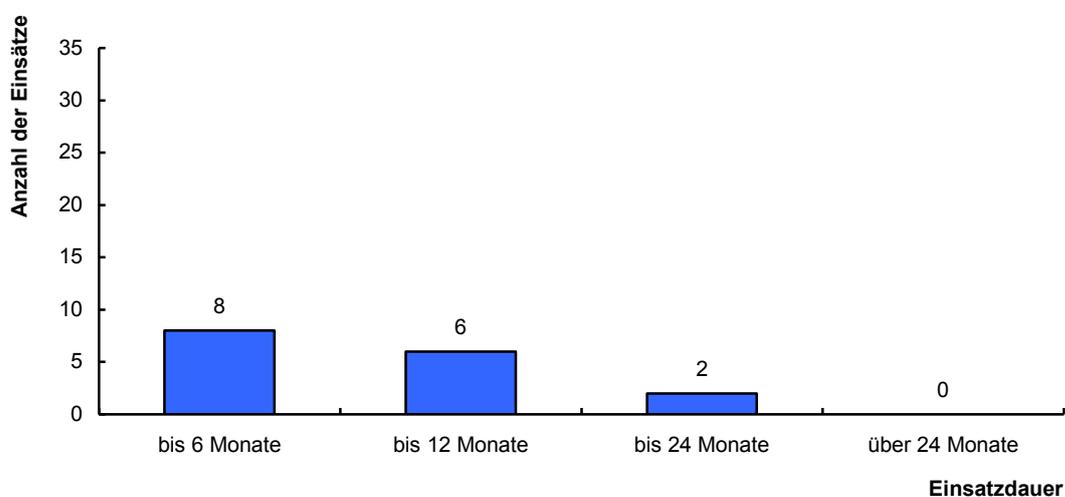
3.3 Dauer der Einsätze

Nach Ziffer 2.3 der Verwaltungsvorschrift soll die Dauer des Einsatzes im Regelfall sechs Monate nicht überschreiten. In begründeten Fällen kann eine längere Einsatzdauer vorgesehen werden.

Für die aktuellen und neuen Fälle (35 externe Personen) stellt sich die geplante Verweildauer wie folgt dar:



Für die hierin enthaltenen 16 neuen Fälle stellt sich die geplante Verweildauer wie folgt dar:



Die Diagramme lassen erkennen, dass die Ressorts auf eine kürzere Einsatzdauer der externen Personen hinarbeiten.

Zusammengefasst haben die Ressorts die längere Verweildauer mit der Kopplung des Einsatzes an bestimmte Projekte und deren Dauer sowie dem speziellen Fachwissen der eingesetzten Experten begründet. Die im Einzelfall maßgeblichen Gründe werden im Tabellenteil ausgewiesen.

3.4 Vergütung

Gemäß Ziffer 4 der Verwaltungsvorschrift kann das Gehalt der externen Personen bis zu sechs Monate, im Falle des Personalaustauschs auch für die gesamte Dauer des Austauschs von der entsendenden Stelle getragen werden. In 18 Fällen (davon 7 Fälle als Personalaustausch) wurde das Gehalt ausschließlich von der entsendenden Stelle getragen, dabei wurde in einem Fall die Frist der Nr. 4 der Verwaltungsvorschrift geringfügig überschritten². In 17 Fällen trug die Behörde die Kosten.

3.5 Personalaustausch

Von den 35 Einsätzen externer Personen in der Bundesverwaltung erfolgten 7 Einsätze im Wege des Personalaustauschs.

3.6 Entsendende Stellen

Insgesamt wurden 13 entsendende Stellen benannt. Bei 8 der entsendenden Stellen handelt es sich um bundesnahe Einrichtungen, 7 sind Einrichtungen der Wissenschaft. Gemeinnützig sind 5 der entsendenden Stellen. Sogenannte sonstige Einrichtungen, wie zum Beispiel das Goethe-Institut als Mittlerorganisation der auswärtigen Kulturpolitik, wurden in einem Fall als entsendende Stellen gemeldet. Unter den entsendenden Stellen waren 3 Wirtschaftsunternehmen sowie ein Wirtschaftsverband. Zwei der Wirtschaftsunternehmen sind auch als Projektträger der öffentlichen Hand tätig.

Die Projektträger, sowohl bei den Wirtschaftsunternehmen als auch beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., sind weitgehend selbständige Einheiten bei Forschungseinrichtungen; sie arbeiten für die öffentliche Hand als Verwal-

² Nach Nr. 4 kann die entsendende Stelle das Gehalt der externen Person bis höchstens sechs Monate übernehmen. Im Fall des Personalaustauschs gelten keine Fristen. Bei den beiden Fällen des BMUB erfolgte lediglich eine Bereitstellung des Experten für einzelne Tage in einem über 6 Monate hinausgehenden Zeitraum, jedoch keine durchgehende Beschäftigung für die Behörde, so dass faktisch der Zeitraum von 6 Monaten nicht überschritten wurde. In den Fällen des BMG erfolgte Kostenerstattung durch die Behörde.

tungshelfer nach Vorgaben, Richtlinien und auf besondere Weisungen, teilweise befasst auch als Beliehene. Inhaltlich ist ihre Zuständigkeit breit gefächert. So existieren beispielsweise bei dem beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. angesiedelten Projektträger unter anderem die Bereiche Gesundheitsforschung, Bildungsforschung, Integration sowie Umwelt, Kultur und Nachhaltigkeit. Diese Bereiche sind insoweit mit nachgeordneten Bereichen anderer Ministerien vergleichbar.

3.7 Tätigkeiten

Die im Berichtszeitraum beschäftigten externen Personen unterstützten mit ihrem spezifischen Fachwissen die Verwaltungstätigkeit. Sie waren jeweils weisungsgebunden und in die Hierarchie der Verwaltung eingegliedert. Ihnen wurden keine Aufgaben zur abschließenden Erledigung zugewiesen. Die Vertraulichkeit von Informationen und die Vermeidung von Interessenkonflikten waren in allen Fällen sichergestellt.

I. Auswärtiges Amt (AA)**Aktuelle Fälle****AA**

Lfd. Nr.: 1	Entsendende Stelle:	Goethe-Institut
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>] Nein [<input type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>] Nein [<input type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input checked="" type="checkbox"/>] Mittlerorganisation
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.01.2014 - 31.12.2015 24 Monate Personalaustausch
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	01.01.2014 - 31.04.2014 in Ref.606-9 ab 01.05.2014 in Ref.601
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	bei 606-9: Förderung der deutschen Sprache weltweit bei 601: Kultur- und Medienbeziehungen in Italien, Griechenland, Zypern, Slowenien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro, Mazedonien, Kosovo, Albanien
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Leiterin der Spracharbeit am Goethe-Institut München

AA

Lfd. Nr.: 2	Entsendende Stelle:	Siemens AG
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input type="checkbox"/>] Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>] Nein [<input type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.09.2014 – 31.08.2015 (12 Monate) Personalaustausch
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Auswärtiges Amt, referatsübergreifend in Abteilung 4 (Wirtschaft und nachhaltige Entwicklung)
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Beratung in Projektmanagement und Kommunikationsfragen zur Gestaltung eines Konsultationsprozesses mit Vertretern aus Politik, Unternehmen, Gewerkschaften, Zivilgesellschaft, Wirtschaftsverbänden und Wissenschaft in Vorbereitung eines Aktionsplans (Wirtschaft und Menschenrechte). Unterstützung bei organisatorischer Vorbereitung und Kommunikation von Veranstaltungen unter Einbindung von Akteuren unter anderem aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft. Unterstützung bei Vorbereitung von Veranstaltungen (zum Beispiel Botschafterfrühstücke und Außenwirtschaftstage).
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Referent Kommunikation
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [<input type="checkbox"/>] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [<input type="checkbox"/>] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? Personalaustausch

AA

Lfd. Nr.: 3	Entsendende Stelle:	German Institute of Global and Area Studies (GIGA)
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [X] Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [X] Nein []
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [X] gemeinnützig [] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	15.02.2015 - 01.07.2015 4,5 Monate
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Einsatz im Auswärtigen Amt bei Referat 322 (Ostafrika / Horn von Afrika)
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Vorbereitung und Durchführung der Internationalen Konferenz „The Indian Ocean – a Maritime Region on the Rise“ am 09.Juni 2015
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Doktorand, wissenschaftlicher Mitarbeiter
Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt?	

AA

Lfd. Nr.: 4	Entsendende Stelle:	Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)	
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [X]	Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [X]	Nein []
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [X] gemeinnützig [] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []	
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.02.2015 - 31.01.2017 24 Monate Personalaustausch	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Auswärtiges Amt, Referat 602	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Koordination der kultur- u. medienpolitischen Zusammenarbeit mit Südasien (Indien, Bangladesch, Sri Lanka, Bhutan, Malediven), Afghanistan und Pakistan, Working Holiday Programm	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Direktor des DAAD-Informationszentrums Shanghai	
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt?	

AA

Lfd. Nr.: 5	Entsendende Stelle:	Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI)
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input type="checkbox"/>] Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>] Nein [<input type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input checked="" type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	15.06.2015 - 17.07.2015 1 Monat
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Botschaft Peking
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Informationsaustausch und Netzwerkbetreuung zwischen BDI, Botschaft und chinesischen Partnern
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	China-Referentin
Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [<input type="checkbox"/>] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [<input type="checkbox"/>] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt?	

		all den damit einhergehenden Fragestellungen Fachwissen im Wissenschaftsbereich.
--	--	--

AA

Lfd. Nr.: 2	Entsendende Stelle:	Leibniz-Gemeinschaft	
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja <input checked="" type="checkbox"/>]	Nein <input type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja <input type="checkbox"/>]	Nein <input checked="" type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft <input checked="" type="checkbox"/>] gemeinnützig <input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen <input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband <input type="checkbox"/>] Gewerkschaft <input type="checkbox"/>] Sonstiges <input type="checkbox"/>]	
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.12.2015 bis 31.03.2016 und 22.05.2016 bis 26.05.2016 3 Monate	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei dem Büro der Vereinten Nationen und den anderen internationalen Organisationen in Genf	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Wissenschaftshospitalion (Wissenstransfer über Wissenschaftsmanagement /-administration, weltweite Vernetzung des Wissenschaftssystems)	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Administrative Direktorin und Vorstandsmitglied des Heinrich-Pette-Instituts, Leibniz-Institut für Experimentelle Virologie in Hamburg	
Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte <u>nicht</u> anderweitig gedeckt werden. <input checked="" type="checkbox"/>] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. <input checked="" type="checkbox"/>] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? Die Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland in Genf benötigte für die Vor- und Nachbereitung des 138. Exekutivrates der WHO, der zweiten bilateralen Regierungskonsultationen mit der WHO sowie bei weiteren tech-		

		nischen Themen wie z.B. Mutter-, Kind- und Kleinkinder-nahrung, Pandemic Influenza Preparedness, Antibiotikaresistenzen, globale Strategie zur öffentlichen Gesundheit, internationale Klassifizierung von Krankheiten, etc. Fachwissen im Wissenschaftsbereich.
--	--	--

AA

Lfd. Nr.: 3	Entsendende Stelle:	Leibniz-Gemeinschaft	
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [X]	Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja []	Nein [X]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [X] gemeinnützig [X] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []	
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	02.12.2015 bis 31.03.2016 4 Monate	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Generalkonsulat Bangalore	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Wissenschaftshospitation (Wissenstransfer über Wissenschaftsmanagement /-administration, weltweite Vernetzung des Wissenschaftssystems)	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Administrativer Geschäftsführer, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung	
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [X] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [X] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? Das Generalkonsulat Bangalore benötigte spezifische Fachkenntnisse über Wissenschaftsmanagement und -administration und über die deutsche Wissenschaftslandschaft. Des Weiteren benötigte es spezifisches bildungs- und wissenschaftspolitisches Fachwissen in ausgewählten Bereichen der Außenwissenschaftspolitik.	

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	Leibniz-Gemeinschaft
6	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [X] Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [] Nein [X]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [X] gemeinnützig [X] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	21.03.2016 bis 20.06.2016 3 Monate
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der UNESCO in Paris
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Wissenschaftshospitation (Wissenstransfer über Wissenschaftsmanagement /-administration, weltweite Vernetzung des Wissenschaftssystems)
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftsreferentin
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte <u>nicht</u> anderweitig gedeckt werden. [X] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [X] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? Die Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der UNESCO in Paris benötigte für die Vor- und Nachbereitung des 199. Exekutivrates der UNESCO im Frühjahr 2016 sowie für den derzeit stattfindenden Prozess der Umsetzung der UN Sustainable Development Goals (SDG-Agenda 2030) durch die UNESCO Fachwissen im Wissen-

		schaftsbereich. Dies gilt insbesondere für die UNESCO Programme „International Hydrological Programme (IHP)“ und „Man and Biosphere (MAB)“.
--	--	---

AA

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft
7	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [X] Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [] Nein [X]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [X] gemeinnützig [X] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.06.2016 bis 30.11.2016 6 Monate
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Botschaft Peking
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Wissenschaftshospitation (Wissenstransfer über Wissenschaftsmanagement /-administration, weltweite Vernetzung des Wissenschaftssystems)
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte <u>nicht</u> anderweitig gedeckt werden. [X] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [X] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? Die Botschaft Peking benötigte u.a. im Bereich Berufsbildungskoooperation, Forschungsmarketing und zur Verfolgung von Aktivitäten auf EU-Ebene ebenso spezifisches bildungs- und wissenschaftspolitisches Fachwissen wie für den Auf- und Ausbau von Kontakten und Netzwerken mit chinesischen Ministerien, Forschungseinrichtungen, Universitäten, Mittlerorganisationen u.a..

II. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Neue Fälle

BMWi

Lfd. Nr.: 1	Entsendende Stelle:	Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [x] Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [x] Nein []
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [x] gemeinnützig [] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	19.10.2015 bis 18.07.2016 Die Bearbeitung und wissenschaftliche Begleitung spezifischer europapolitischer Themen im Rahmen der aktuellen Debatte um die „Zukunft der EU“ (insbes. Im Kontext der Flüchtlingskrise) erforderte eine Einsatzdauer von neun Monaten.
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	SWP
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat Politische Analyse und Planung
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Wissenschaftlich fundierte Beiträge insbesondere zur institutionellen und finanzpolitischen Weiterentwicklung der EU (u.a. mittelfristige Finanzplanung des EU-Haushalts; Neuausrichtung der EU-Strukturfonds im Kontext der Flüchtlingskrise); soziale Dimension des EU-Binnenmarkts
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte <u>nicht</u> anderweitig gedeckt werden. [X] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [X] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? s.o.	

		rungen bei der Förderung von Projekten.
--	--	---

III. Bundesministerium für Gesundheit (BMG)

Aktueller Fall

BMG

Lfd. Nr.: 1	Entsendende Stelle:	Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt	
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [x]	Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja []	Nein [x]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [x] gemeinnützig [] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []	
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	15.01.2015 – 14.01.2017 24 Monate Die Betreuung bei den allgemeinen Fragen der Gesundheitspolitik, der Forschungsplanung und -koordinierung erfordert die Mitarbeit einer fachkundigen externen Beratung mit hierzu speziellem Fachwissen und Erfahrungshorizont über einen Zeitraum von zwei Jahren	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt gegen volle Kostenerstattung durch BMG	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Innerhalb der Bundesverwaltung, Bundesministerium für Gesundheit, Referat G 12 „Ressortforschung, Forschungskordinierung und wissenschaftspolitische Analysen“	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	s.o.	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	<ul style="list-style-type: none"> - Wissenschaftliche Betreuung von Forschungsvorhaben - Beratung von Antragstellern - Organisation, Durchführung und Auswertung von Begutachtungprozessen - Fachliche Begleitung und Bewertung von Vorhaben - Beobachtung und Analyse von Forschung und Entwicklung in den Fachgebieten 	
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [x] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [x] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? s.o.	

		<p>Kenntnisse in der Cochrane Förderung im Rahmen des Modellprogramms Qualitätssicherung des BMG mit entsprechender wissenschaftlicher Expertise.</p> <p>Kenntnisse der Strukturen und Prozesse der Selbstverwaltung des Gesundheitssystems</p>
--	--	---

IV. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Aktuelle Fälle

BMBF

Lfd. Nr.: 1	Entsendende Stelle:	VDI Technologiezentrum GmbH, Projektträger des Ministeriums	
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja []	Nein [X]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja []	Nein [X]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [] gemeinnützig [] Wirtschaftsunternehmen [X] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []	(Projektträger der öffentlichen Hand)
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.01.2013 – 31.12.2015 36 Monate Die Mitarbeit erfolgte zur Betreuung des laufenden Forschungsprogramms WING.	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat „Neue Werkstoffe, Nanotechnologie“	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Mitarbeit bei Förderbekanntmachungen zur Materialforschung der für 2014 geplanten WING-Fachkonferenz, der Evaluation und der strategischen Neuausrichtung des WING-Nachfolgeprogrammes zur Materialforschung	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit	

BMBF

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	VDI Technologiezentrum GmbH, Projektträger des Ministeriums
2	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [] Nein [x]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [] Nein [x]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [] gemeinnützig [] Wirtschaftsunternehmen [X] (Projektträger der öffentlichen Hand) Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	14.01.2013 – 31.12.2015 (verlängert) 35,5 Monate Die Mitarbeit an den Maßnahmen der EU-Forschungsrahmenprogramme erforderte eine längere kontinuierliche Begleitung.
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 42709
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat Gesundheitswirtschaft
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Unterstützung bei den Aufgabengebieten: Medizintechnik und Vorbereitung sowie Begleitung Europäischer Projekte, insbesondere 8. EU-Forschungsrahmenprogramm "Horizon 2020" und der EU-Fördermaßnahme Innovative Medicine Initiative (IMI)
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit

BMBF

Lfd. Nr.: 3	Entsendende Stelle:	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Projektträger des Ministeriums	
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>]	Nein [<input type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input type="checkbox"/>]	Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input checked="" type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]	
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.02.2013 – 31.01.2016 (verlängert) 36 Monate Die Betreuung von Fördermaßnahmen im Bereich der Digitalen Medien erforderte eine kontinuierliche Mitarbeit bis Januar 2016.	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat Digitale Medien und Informationsinfrastruktur	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Unterstützung bei Fragen zur Nutzung digitaler Medien, Medienpädagogik und Medienkompetenz. Betreuung von Fördermaßnahmen mit den Förderschwerpunkten „Berufliche Qualifizierung“ und „Medienbildung“ und der Fachinformationszentren Technische Informationsbibliothek Hannover, Institut für Wissensmedien, des Deutschen Bildungsservers sowie der Deutschen National Bibliothek	
Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit		

BMBF

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	VDI Technologiezentrum GmbH, Projektträger des Ministeriums	
4	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input type="checkbox"/>]	Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input type="checkbox"/>]	Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]	(Projektträger der öffentlichen Hand)
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	18.03.2013 – 31.08.2015 (verlängert) 29,5 Monate Die fachliche Begleitung des Förderprogramms „Arbeiten, Lernen, Kompetenzen entwickeln, Innovationsfähigkeit in der modernen Arbeitswelt“ erforderte eine kontinuierliche Mitarbeit bis 08/2015.	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat Forschung für Produktion, Dienstleistung und Arbeit	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Mitarbeit im Bereich des Förderkonzepts „Arbeiten, Lernen, Kompetenzen entwickeln, Innovationsfähigkeit in der modernen Arbeitswelt“, unter anderem Demografischer Wandel in der Arbeitswelt, Innovative Arbeitsgestaltung und Innovationsfähigkeit	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit	

BMBF

Lfd. Nr.: 5	Entsendende Stelle:	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, e.V., Projektträger des Ministeriums	
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [X]	Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja []	Nein [X]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [X] gemeinnützig [X] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []	
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.10.2013 – 30.09.2015 24 Monate Die Vorbereitung, Umsetzung und Nachbereitung der unten genannten Tätigkeiten erforderte eine Mitarbeit bis Herbst 2015.	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat Zusammenarbeit mit europäischen Staaten, Israel	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Mitarbeit bei der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit mit Israel einschließlich Vorbereitung von Veranstaltungen und Seminaren zum 50. Jahrestag der diplomatischen Beziehungen 2015, Mitarbeit bei der Zusammenarbeit mit Polen, insbesondere im Zusammenhang mit einem Wissenschaftsforum im 4. Quartal 2014 und Mitwirkung bei der Vorbereitung von Ausschreibungen im Kontext des EU-Forschungsrahmenprogramms Horizont 2020	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit	

BMBF

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Projektträger des Ministeriums
7	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>] Nein [<input type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input type="checkbox"/>] Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input checked="" type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.09.2014 – 31.03.2016 19 Monate Die Vorbereitung für das Wissenschaftsjahr 2015 hatten bereits in 2014 begonnen und erforderten eine Mitarbeit, einschließlich Nachbereitung bis März 2016.
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Projektgruppe „Wissenschaftsjahr Zukunftsstadt“
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Initiierung von Projekten im Wissenschaftsjahr 2015. Begleitung des Ablaufs des Wissenschaftsjahres und Betreuung des vom BMBF einberufenen Beratungsgremiums.
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [<input checked="" type="checkbox"/>] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [<input checked="" type="checkbox"/>] Welche konkreten Fachkenntnisse wurden benötigt? Erfahrungen im Fachgebiet sozial-ökologische Forschung. Methodische Fachkenntnisse im Bereich der Wissenschaftskommunikation.

BMBF

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Projektträger des Ministeriums
9	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>] Nein [<input type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input type="checkbox"/>] Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input checked="" type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	15.10.2014 – 14.10.2016 24 Monate Projektbegleitung bis Herbst 2016.
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat „Bildung in Regionen“
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Koordinierung von Arbeiten zum Thema kommunale Bildungslandschaften, insbesondere im Rahmen der Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [<input checked="" type="checkbox"/>] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [<input checked="" type="checkbox"/>] Welche konkreten Fachkenntnisse wurden benötigt? Kompetenz im Projektmanagement und in der Projektsteuerung, insbesondere im Hinblick auf die Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement. Ausgeprägte Kenntnisse der kommunalen Bildungslandschaft in Deutschland.

		von nationalen und internationalen Akteursnetzwerken in den Bereichen Bildung und Forschung, überdies einschlägige berufliche Erfahrungen zum Forschungsmarketing.
--	--	--

BMBF

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Projektträger des Ministeriums
5	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input checked="" type="checkbox"/>] Nein [<input type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input type="checkbox"/>] Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input checked="" type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	24.08.2015 – 23.08.2017 24 Monate Die Neu-Anbahnung von WTZ-Beziehungen mit dem Iran erfordert eine längerfristige Betreuung. Die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Delegationsreisen wird voraussichtlich im August 2017 abgeschlossen sein.
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat „Zusammenarbeit mit Asien und Ozeanien“
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung des Verfahrens zum WTZ-Abkommen mit Vietnam; • Betreuung der bilateralen Zusammenarbeit schwerpunktmäßig mit dem Iran.
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit
Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte <u>nicht</u> anderweitig gedeckt werden. [<input checked="" type="checkbox"/>] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [<input checked="" type="checkbox"/>] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? Expertenwissen in der Zusammenarbeit der EU zu bildungs- und forschungspolitischen Themen mit Asien und Ozeanien insbesondere mit den Ländern Indien, Indonesien und dem Iran.	

	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Einstellung (beim NABU) erfolgte befristet bis 31.12.2010 im Rahmen eines früheren F+E-Projekts. Danach Einstellung beim NABU vom 01.01.2011-31.07.2013 mit gleichen Aufgaben des ehemaligen F+E-Projektes bzw. wie vorstehend beschrieben.
--	---	---

Bundesamt für Naturschutz

Lfd. Nr.: 2	Entsendende Stelle:	Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU)
	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [<input type="checkbox"/>] Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja [<input type="checkbox"/>] Nein [<input checked="" type="checkbox"/>]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [<input type="checkbox"/>] gemeinnützig [<input checked="" type="checkbox"/>] Wirtschaftsunternehmen [<input type="checkbox"/>] Wirtschaftsverband [<input type="checkbox"/>] Gewerkschaft [<input type="checkbox"/>] Sonstiges [<input type="checkbox"/>]
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	06.07.2015 - 31.08.2016 14 Monate Im Rahmen der internationalen Kooperation zur Identifizierung von Meeresschutzgebieten finden unter der OSPAR-Konvention und unter der globalen Biodiversitätskonvention jährlich 7-9 Treffen entsprechender Fach-Arbeitsgruppen statt. In dem genannten Zeitraum von 14 Monaten soll die Person zur Vorbereitung einzelner Sitzungen für jeweils bis zu einer Woche am Bundesamt für Naturschutz tätig sein. Die Entsendung der Person ist zur optimalen inhaltlichen Abstimmung bei der jeweiligen Sitzungsvorbereitung und der abschließenden Erarbeitung der wissenschaftlichen Grundlagen notwendig und gewährleistet dabei den gewünschten Wissenstransfer. Außerhalb der tageweisen Entsendung ist die Person weiterhin bei der entsendenden Stelle tätig. Die tatsächliche Einsatzdauer wird somit einen Zeitraum von 6 Monaten nicht überschreiten.
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Entsendende Stelle
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Bundesamt für Naturschutz (BfN), Fachgebiet II 5.2 "Meeres- u. Küstennaturschutz" / II 5.1 „Grundlagen, internationaler Meeresnaturschutz“ Vernetzung von OSPAR Naturschutzprogrammen und -maßnahmen mit denen des Übereinkommens zur Biologischen Vielfalt (CBD) in der Hohen See
Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Wahrnehmung von Kommunikations- u. Koordinationsarbeiten, Organisation von Sitzungen im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit; Durchführung wissenschaftlicher Recherchen und Erarbeitung von Hintergrunddokumenten, unter anderem über die Arbeit mit Geo-Informationssystemen (GIS)	

	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	keine
	Wissenstransfer	<p>Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. <input checked="" type="checkbox"/> [x]</p> <p>Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. <input type="checkbox"/> []</p> <p>Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt?</p> <p>Kenntnisse über die Einrichtung von Meeresschutzgebieten weltweit, insbesondere Vogelschutzgebiete auch auf der „Hohen See“.</p>

VII. Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

Aktueller Fall

BKM

Lfd. Nr.:	Entsendende Stelle:	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR), DLR-Projektträger	
1	Entsendende Stelle bundesnah?	Ja [X]	Nein []
	Personalaustausch (Bitte getrennte Angaben für beide Tauschpartner!)	Ja []	Nein [X]
	Entsendende Stelle gehört zu folgender Gruppe (Bei Angabe „Sonstiges“ bitte erläutern)	Wissenschaft [X] gemeinnützig [X] Wirtschaftsunternehmen [] Wirtschaftsverband [] Gewerkschaft [] Sonstiges []	
	Einsatzdauer: (Zeitraum, Anzahl der Monate) Bitte begründen, wenn die Regeleinsatzdauer von 6 Monaten überschritten wird	01.04.2015 - 31.03.2017 24 Monate Die Mitwirkung an der Demografie-Strategie der Bundesregierung erfordert mit Blick auf die Demografie-Gipfel 2015 und 2017 eine längere kontinuierliche Mitarbeit.	
	Vergütung durch: (Im Falle der Vergütung durch Behörde Angabe des Personaltitels):	Behörde 427 09	
	Einsatzbereich innerhalb der Bundesverwaltung: oder Einsatzbereich außerhalb der Bundesverwaltung:	Referat Kulturelle Bildung und Integration	
	Tätigkeit innerhalb der Bundesverwaltung: oder Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung:	Erarbeitung von konzeptionellen Überlegungen zu kulturellen Aspekten des demografischen Wandels, inhaltliche Vorbereitung der Beiträge zur Umsetzung der Demografie-Strategie, fachliche Begleitung der von der BKM geförderten Vorhaben und Projekte mit Demografiebezug	
	Vorherige Tätigkeit bei der entsendenden Stelle:	Wissenschaftliche Mitarbeit	
	Wissenstransfer	Der Bedarf an Fachwissen wurde geprüft und konnte nicht anderweitig gedeckt werden. [X] Das Ergebnis der o.a. Prüfung wurde dokumentiert. [X] Welche konkreten Fachkenntnisse werden / wurden benötigt? fachliche Expertise in den Bereichen demografischer Wandel und lebenslanges Lernen einschließlich kultureller Bezüge	